

Bürgerverein in der Gartenstadt Frohnau Bericht über das Kiezfonds-Projekt 2021

Nach der erfolgreichen Bewerbung um die Kiezfonds lud der Bürgerverein seine Mitglieder zu einem ersten informellen Treffen. Dieses fand am 24. Juni im Park Am Rosenanger statt.

Etwa 10 Frohnauer und Frohnauerinnen waren der Einladung gefolgt. In lockerer Runde wurden die TeilnehmerInnen über das Kiezfond-Projekt informiert. Ein reger Austausch über die Situation der Straßenbäume fand statt, weil allen Anwesenden die Erhaltung unserer Schattenspenden am Herzen liegt. Sie wurden gebeten, für das Projekt in der Nachbarschaft zu werben. Erste Kontaktdaten wurden gesammelt.

Ein Treffen mit Frau Hoffmann, die beim Bezirksamt Reinickendorf für die Straßenbäume zuständig ist, war sehr hilfreich, weil wir vor Ort erste Informationen darüber erhielten, was für den Laien überhaupt möglich ist und was er auf keinen Fall tun sollte (z.B. Gitter um die Baumscheiben errichten o.ä.)

Die Suche nach einem Referenten oder einer Referentin für eine Auftaktveranstaltung gestaltete sich schwierig: entweder gab es bei den angesprochenen Betrieben gar keine Kapazitäten bzw. Bereitschaft einen Vortrag zu halten oder das verlangte Honorar war zu hoch. Schließlich fanden wir in Frau Corinna Schmidt, der Chefin der Firma „Baumpflege Kasper“ aus Spandau, eine sehr engagierte Fachfrau, die bereit war, kostenlos einen Vortrag zu halten. Frau Schmidt ist FLL-Zertifizierte Baumkontrolleurin und European Tree Worker, außerdem in der Umweltbaubegleitung tätig.

Für die Veranstaltung entwarf eine Frohnauerin kostenlos die Anzeigen für 3 lokale Zeitungen und einen Einwurf-Flyer, der von den Vorstandsmitgliedern in Frohnau verteilt wurde.

Am 4. August hielt Frau Schmidt im Gemeindesaal der Johanneskirche vor etwa ZuhörerInnen einen sehr informativen Vortrag über die Straßenbäume in unserer Stadt, ihren Zustand, ihre mannigfaltigen Gefährdungen und ihre Pflege durch das Grünflächenamt, außerdem informierte sie darüber, wie Anwohner und Anwohnerinnen zur Erhaltung der Bäume beitragen können. Dabei wurde auch darauf hingewiesen, was man als Laie nicht tun darf. Der Vortrag wurde durch Fotos unterstützt, die sehr eindrücklich machten, wie dringend notwendig die Bäume Hilfe benötigen.

Am 6. September 2021 fand an zwei Orten in Frohnau ein Kurs direkt „am Baum“ mit kleinen Gruppen statt. Frau Schmidt, die wir dafür wieder gewinnen konnten, zeigte, wie man die Baumscheibe für das Wässern vorbereiten kann. Dabei wurden verschiedene Baumarten und unterschiedliche Baumscheiben begutachtet. Eine für den Laien äußerst interessante Analyse des Zustandes der Bäume wurde vorgenommen.

Eine weitere Veranstaltung dieser Art kam leider nicht mehr zustande.

Abschließend entstand ein kleiner vierseitiger Flyer, in dem alles Wissenswerte zusammengetragen wurde, auch mit Hilfe der Informationen, die im Internet auf den Seiten von SenUVK zu finden sind.

Da das Jahr schon weit fortgeschritten war, erschien es nicht sinnvoll diesen Flyer sofort zu verteilen. Hier planen wir im Frühjahr, wenn das Bäume-Wässern wieder Thema ist, einen Stand auf der Brücke, wo die Frohnauer und Frohnauerinnen auf die Probleme der Bäume angesprochen werden sollen und den Flyer erhalten können.

- Zur Anmeldung für den regelmäßigen Newsletter des Bürgervereins bitte Mail an bv-frohnau@ml.campai.com. (Betreff: Newsletter/Informationen) oder über [Homepage-Link](#).
- Kontakt bei Fragen zur Mitgliederdatenverwaltung: bv-frohnau@ml.campai.com
- Kontakt Öffentlichkeitsarbeit: presse-buergerverein-frohnau@online.de
- Kontakt inhaltliche Fragen: vorstand-buergerverein-frohnau@online.de